Geschrieben von: Ralf Pauly

SG AHRTAL DÜMPELFELD II - SG KEMPENICH II 3 : 3 (1:2)

In der Nachspielzeit gibt man den Sieg gegen die Gäste aus Kempenich noch aus der Hand.

Am letzten Spieltag vor der Winterpause traf die zweite Garnitur der Kombinierten von der Ahr auf die Zweitvertretung der SG Kempenich. In den ersten 20 Minuten bestimmten die Gäste das Geschehen auf dem Hartplatz in Hönningen. Die erste Großchance gehörte jedoch den Gastgebern, die in der 20 Minute aus 7 Metern freistehend das Tor verfehlten. In der 22 Minute dann die Führung für unsere Jungs. Philipp Zyciora konnte sich auf der linken Außenbahn durchsetzen und den Ball auf den mit gelaufenen Daniel Ohlert weiterleiten. Bei dessen Torschuss hatte der Gästekeeper keine Abwehrchance und so stand es 1 : 0 (22.). Kempenich drückte unser Team nun immer weiter in die eigene Hälfte und hatte in der 28. Minute die Doppelchance zum Ausgleich, jedoch bewies Martin Hintemann ein gutes Stellungsspiel und konnte beide Schüsse aus kurzer Distanz abwehren. Auch bei einem Weitschuss nur eine Minute später war unser Keeper wieder auf dem Posten. In der 32. Minute dann der Ausgleichstreffer für die Gäste, als der aktuelle Toptorjäger der Kreisliga-A Patrick Melcher etwas zu viel Platz in der Box bekam und er den Ball mit dem Rücken zum Tor annehmen konnte und diesen zum 1 : 1 aus der Drehung platziert neben den Torpfosten setzte. Keine Minute später hatten die Kombinierten aus Kempenich die Partie dann komplett gedreht. Im Anschluss an einen Fehler im eigenen Spielaufbau stürmte Gästespieler Moritz Platt alleine auf Martin Hintemann zu und ließ diesem mit einem platzierten Schuss ins lange Eck keine Chance (1 : 2, 33.). Wiederum eine Minute dann sogar fast das 1 :3 durch die Gäste, als der Schuss von Patrick Melcher das Tor knapp verfehlte. Bis zur Pause gelang es unseren Jungs nicht mehr zu einem Torabschluss zu kommen umso noch vor der Pause den Ausgleich zu erzielen. So ging es nach dem Halbzeitpfiff durch Schiedsrichter Rolf Schellberg nach 45 Minuten pünktlich in die Halbzeitpause.

Anscheinend hatte Coach Dietmar Justen in der Pause die richtigen Worte gefunden, den unsere Jungs spielten nun zu Beginn der 2. Hälfte mutiger nach vorne. Dieser Mut sollte in der 52. Minute auch belohnt werden, als Henrik von Moers im Anschluss an einen Freistoß per Kopf zum 2 : 2 ausgleichen konnte. Nun war das Spiel ausgeglichen und es ergaben sich Chancen auf beiden Seiten. Zunächst verfehlte ein Kopfball der Gäste unser Torgehäuse und im Anschluss konnte Gästekeeper Maurice Monreal einen gefährlichen Freistoß entschärfen. In der 65. Minute dann die erneute Führung für unsere Mannschaft, nachdem sich Philipp Zyciora bei einem langen Ball gut gegen seinen Gegenspieler durchsetzen konnte und mit einem Schuss aus 18 Metern das 3 :2 erzielte. Kempenich erhöhte wieder den Druck und drängte auf den Ausgleich. Nun sahen die Zuschauer Torchancen im Minutentakt. Zunächst scheiterte Philipp Zyciora am Torwart der Gäste (70.). Anschließend verfehlte ein Kopfball der Gäste unser Gehäuse nur knapp (71.). Im Anschluss an einen Freistoß für dann Jubel bei den Gästen, als ein Kempenicher den Ball am zweiten Pfosten über die Linie drückte. Der Schiedsrichter entschied jedoch zu Recht auf Abseits und es blieb beim 3 : 2 (73.). In der 74. Minute dann die große Chance auf 4 : 2 zu erhöhen, jedoch verfehlte der Schuss von Daniel Ohlert das lange Eck nur knapp. Nachdem Kempenich einen Freistoß aus 20 Metern in der 76. Minute über das Gehäuse setze konnte sich wiederum Martin Hintemann im Tor auszeichnen, als er zwei Torabschlüsse reaktionsschnell mit der Fast parieren konnte (78.). In den letzten Minuten schaffte es unsere Mannschaft nicht mehr für Entlastung zu sorgen und versuchte die knappe

Führung zu verteidigen. Nachdem Martin Hintemann in der 90. Spielminute zum wiederholten Male klären konnte, wähnte man sich bereits als Sieger der Partie. Jedoch schaffte es Kempenich in Persona von Tim Montermann, in der Nachspielzeit den Ausgleich zum 3 : 3 zu erzielen.

Fazit: Wie bereits in einigen Spielen zuvor musste man kurz vor dem Ende noch einen Gegentreffer hinnehmen, welcher dieses Mal einen dreifachen Punktgewinn verhinderte. Insgesamt war die Punkteteilung jedoch gerecht, da Kempenich über die gesamte Distanz die Mehrzahl der Torchancen besaß.

Nächstes Spiel:
Sonntag 15.03.2020 - SV Leimersdorf - SG Ahrtal Dümpelfeld II - 14:30 Uhr - Leimersdorf (Kunstrasenplatz)